

Zu den Wahlen.

Ein bemerkenswertes Wahlergebnis hat die diesmahlige Campaigne zu verzeichnen: Im Leipziger Wahlkreise haben sich eine Anzahl in den vorigen Jahren, Wahlen, bei Mauer- und Zimmermännern z. beidseitige Arbeiter zusammenschliefen, welche ohne irgendwelches Eingreifen von Seiten der Behörden den sozialdemokratischen Kandidaten entgegenzutreten und für Wahl des Kandidaten der Wahlmännerpartei, Dr. H. u. e., einstimm. In dem uns vorliegenden Wahlsysteme heißt es u. a.:

Arbeiter! Wo sind alle die von den Führern der Sozialdemokratie verheißenen goldenen Bege? Geben! Kann ein vernünftiger Mensch im Ernste glauben, daß das verheißene Paradies, wo jeder für die halbe Arbeit den sechsfachen Lohn erhalten soll, jemals existieren werde? ... Arbeiter! Wenn wir künftige Sicherheit gegen die Unfälle des Lebens, wenigstens erlangen, haben, wenn wir gedrückt sind gegen die Noth der Krankheit, wenn wir nicht mehr fürchten müssen, daß Unglücksfälle im Verufe uns und unsere Familien als Waisen auf die Straße werfen ... wenn bedungen wird, daß in erster Linie doch lieber unserer Nothdringenderen, die mit Armuth und Energie, den übrigen Völkern voranzutreten, die Noth der sozialen Nothform betreten hat! ... Arbeiter! Sagen wir nicht mehr phantastischen Plänen nach, die sich doch nicht erfüllen lassen, und nicht dem Schreden einer Revolution zu, deren Ende wie das alte Testamenten nur blutiges Leid und schwarze Reaction sein würde; legen wir uns lieber bestimmte und erreichbare Ziele vor, welche wir sicherer im Wege des Friedens und der Verständigung mit der Regierung und unseren Arbeitgebern erreichen werden als durch fortwährenden Widerstand und empfindlichen Zwängen. Die Führer der Sozialdemokraten haben uns seine fast Wort gegeben, sie wollen uns durch schwere, brutige Kämpfe über die Noth und Leiden zu besseren Zuständen führen! Die Dringenderen aber hat energisch die Bahn der irdischen, sozialen Reform eingeschlagen, kommen wir ihr mit Vertrauen entgegen! Dem Vertrauen wird wieder Vertrauen ... Arbeiter! Wir wollen nicht mehr unsere Meinung und unser Gewissen freudig und uns von ehrgeizigen Führern mißbrauchen lassen! Wir Sozialdemokraten, ihr, mag es bleiben! Wer aber, wie wir, anders denkt, soll es frei und freudig bekennen! Wir wollen handlung und mit Ernst unsere Interessen vertreten, dazu werden wir, in unserer Vertretungen, wir brauchen das Licht des Tages nicht zu scheuen! Wäre unser Will nicht und breit ein Weg in den Herzen unserer Wähler finden! Wäre der Name der Sozialdemokratie gebrochen werden! Wäre eine neue, eine wirkliche Arbeiterpartei entstehen!

Wie uns telegraphisch mitgeteilt wird, hat dieser Aufruf bis jetzt 3600 Unterschriften von Arbeitern erhalten.

Die Reichstagsdeputationen in Halle sind angewiesen worden, sowohl am Tage der Reichstagswahlen wie auch am Tage der Ernennung der endgültigen Wahlvereine am Sonntag, den 23. bis um 10 Uhr abends d. h. zur erfolgten Wahlvertheilung des Wahlkreisgesetzes durch die bestellten Wahlkommisionen im Dienste zu verbleiben. Für die Wahlvertheilung sind besondere Formulare herzustellen, welche die Wahlkandidaten den Wahlkommisionen ausstellen werden.

Universitäts-Nachrichten.

München, 21. Okt. Für den durch Prof. Hilping's Tod erledigten Lehrstuhl für neuhebraische Geographie an der theologischen Fakultät ist Dr. Heinrich Riff, Medizinstruktur am Gymnasium in Wetzlar, in Aussicht genommen. Der Antrag fand die feierliche Würdigung des neuen Dekans Prof. Dr. Ewingking hat. Dr. Ernst Commer ist zum außerordentlichen Professor in der theologischen Fakultät der hiesigen königlichen Akademie ernannt.

München, 21. Okt. Die Altg. Bg. erklärt, die Selbsttötungen an den Bayerischen Universitäten und Schulen dreimal um so häufiger zu sein, als die Zahl der Studierenden gewesen. Das Ministerium ist entschlossen, dieselben künftighin zu kürzen und hat deshalb mit dem preussischen Kultusministerium Unterhandlungen eingeleitet.

Wissenschaftl. Kunst. Literatur.

Der 3. Maj. die Kaiserin hat die Widmung der neuen im Kunstverlag von Com. Gollard zu Berlin erscheinenden, Prachtausgabe von Goethe's italienischer Reise entgegen genommen. Das mit 100 Holzschnitten und 212 Holzschnitten, welche sämtlich durchgegraben und theils im Text eingedruckt, theils durch Holzschnitte und theils durch Kupferdruck in größerer Quantität ist von Frau Julia v. Hülbe, einer Dame aus Berlin bei Wilmberg, sehr reichlich illustriert.

Der in Turin zusammengetretene Internationale Psycho-Lexica-Kongreß wurde am Montag durch den italienischen Vizepräsidenten in Gegenwart des Vorgesetzten von Alois, der Minister der Waldstätten und Valais, sowie der italienischen und ausländischen Delegierten eröffnet. Das Präsidium erhielt folgende Zusammenfassung über den Gegenstand: ... Prof.

Die Kunstausstellung, in welcher so reiche Werke von zum Theil hochbedeutenden Meistern der Gegenwart zum öffentlichen Anblicke gebracht werden, findet am Montag den 23. Okt. in der Permanenzen-Kunstausstellung von Pietro del Vecchio in der Via ... an dem ...

Der in Stuttgart wurde am Samstag das Denkmal

Der in Stuttgart wurde am Samstag das Denkmal

Das in der Provinz Brandenburg. Herr Dr. Hehl ...

Ständes Steinergäß. An demselben befand sich ein Ringmauer mit drei Ecken und über 200 größere und kleinere ...

Halle, den 22. Oktober.

Schwurgerichts-Sitzung vom 21. Okt.

Geschäfts: Herr Landgerichts-Rathmann ...

Unter der Anklage öffentlichen Meineides ...

Unter der Anklage öffentlichen Meineides ...

Unter der Anklage öffentlichen Meineides ...

Unter der Anklage öffentlichen Meineides ...

Unter der Anklage öffentlichen Meineides ...

Unter der Anklage öffentlichen Meineides ...

Unter der Anklage öffentlichen Meineides ...

Unter der Anklage öffentlichen Meineides ...

Unter der Anklage öffentlichen Meineides ...

Unter der Anklage öffentlichen Meineides ...

Unter der Anklage öffentlichen Meineides ...

Aus den Gerichts-Verhandlungen.

Strafammer-Sitzung vom 20. Okt. (Schluß).

Die Arbeiter Heine, 18jährig, und Henze, der das 17. Lebensjahr noch nicht erreicht hat, sind gefänglich im August d. J. aus einem Hause am Paradiesplatz 1 Räte ...

Die Arbeiter Heine, 18jährig, und Henze, der das 17. Lebensjahr noch nicht erreicht hat, sind gefänglich im August d. J. aus einem Hause am Paradiesplatz 1 Räte ...

Die Arbeiter Heine, 18jährig, und Henze, der das 17. Lebensjahr noch nicht erreicht hat, sind gefänglich im August d. J. aus einem Hause am Paradiesplatz 1 Räte ...

Während er die schlendern 20 M. einem fremden ...

Die schmerzliche Diebstahls ...

Die schmerzliche Diebstahls ...

Die schmerzliche Diebstahls ...

Provinzial-Nachrichten.

Der nachstehende Original-Vertheilung ...

Der nachstehende Original-Vertheilung ...

Der nachstehende Original-Vertheilung ...

Der nachstehende Original-Vertheilung ...

Der nachstehende Original-Vertheilung ...

Der nachstehende Original-Vertheilung ...

Der nachstehende Original-Vertheilung ...

Der nachstehende Original-Vertheilung ...

Der nachstehende Original-Vertheilung ...

Der nachstehende Original-Vertheilung ...

Der nachstehende Original-Vertheilung ...

Der nachstehende Original-Vertheilung ...

Der nachstehende Original-Vertheilung ...

Der nachstehende Original-Vertheilung ...

Waren- und Brockenberichte.

Wetzl., 21. Okt. (Künftige Reichthellung von Getreide) ...

Wetzl., 21. Okt. (Künftige Reichthellung von Getreide) ...

Wetzl., 21. Okt. (Künftige Reichthellung von Getreide) ...

Ein Laden, günstige Lage für...
Ein Geschäftlocal...
Vernburgerstraße 34...
Landwehrstraße 17a...
Dandrigasse 1...
Gochpart-Wohnung...
Friedrichstraße 12...
Schwalbstraße 11...
Hochpart-Wohnung...
Friedrichstraße 12...
Schwalbstraße 11...
Hochpart-Wohnung...

Ein Haus, günstige Lage für...
Ein Geschäftlocal...
Vernburgerstraße 34...
Landwehrstraße 17a...
Dandrigasse 1...
Gochpart-Wohnung...
Friedrichstraße 12...
Schwalbstraße 11...
Hochpart-Wohnung...

Ein Haus, günstige Lage für...
Ein Geschäftlocal...
Vernburgerstraße 34...
Landwehrstraße 17a...
Dandrigasse 1...
Gochpart-Wohnung...
Friedrichstraße 12...
Schwalbstraße 11...
Hochpart-Wohnung...

Ein Haus, günstige Lage für...
Ein Geschäftlocal...
Vernburgerstraße 34...
Landwehrstraße 17a...
Dandrigasse 1...
Gochpart-Wohnung...
Friedrichstraße 12...
Schwalbstraße 11...
Hochpart-Wohnung...

Ein Haus, günstige Lage für...
Ein Geschäftlocal...
Vernburgerstraße 34...
Landwehrstraße 17a...
Dandrigasse 1...
Gochpart-Wohnung...
Friedrichstraße 12...
Schwalbstraße 11...
Hochpart-Wohnung...

Ein Haus, günstige Lage für...
Ein Geschäftlocal...
Vernburgerstraße 34...
Landwehrstraße 17a...
Dandrigasse 1...
Gochpart-Wohnung...
Friedrichstraße 12...
Schwalbstraße 11...
Hochpart-Wohnung...

Louis Sachs

Halle a. S., gr. Ulrichstrasse 24,

Manufaktur, Modewaren, Tuche, Buchskins, Seidenstoffe, Sammete, Leinen, Baumwollwaren, Gardinen, Möbelfstoffe, Tücherzeuge, Tamas, Flanelle, Kasse-, Schlaf- und Tischdecken etc. etc.

Damen-Confection.

Havelocks, Paletots-, Rad-, Kragen- und Brunnen-Mäntel in Plüsch, Eskimo, Diagonal, Double und Angora.

Regenmäntel, ganz- und halbaushließend, in jedem Genre und Qualität.

Damen-Kleider-Stoffe. Neuheiten in reiner und Halb-Wolle, einfarbig, carrirt, brochirt, Changeant, Cachemir, Serge, Soleil, Tricot, Mohair, Plaid, Crepe etc.

Nur Neuheiten der Saison.

33¹/₂ 50 Procent unter dem realen Preise.

Für Maßbestellungen auf Herren- und Damen-Confection eigene Werkstätten im Hause unter Garantie guten Sitzes und geschmackvoller, sauberer Ausführung.

Meine unbedingt festen Preise sichern jeden Nichtkäufer vor Ueberbuthheilung.

St. Ulrichstr. 35 F. W. Lichtenstein im Hause des Herrn Heckert

empfehlen sein reich assortirtes Lager in

Damenmänteln

von den einfachsten bis hochlegantesten Facons.



Deutsches Fabrikat!



Dampfdreschmaschinen

eigener Fabrik in allen gebrauchlichen Exemmelbreiten sind wieder am Lager nachden bei Beendigung der Ernte unter geheimer Vorrath vergehen wird, gleichfalls empfehlen wir:

Locomobilen eigener Fabrik, von 2¹/₂ bis 10 Pferdekräften mit gewöhnlichem oder ausweichbarem Nabenrad.

Auch haben wir eine Anzahl gebrauchter, in vorzüglichem Zustande erhaltener Locomobilen von 2¹/₂ bis 30 Pferdekräften käuflich und mietweise abzugeben.

F. Zimmermann & Co., Halle a/S.



Gute Regenschirme,

eigenes dauerhaftes Fabrikat, von den billigsten bis zu den besten Sorten gleichmäßig gewissenhaft gearbeitet, das Goldbeste der Schirmbranche, empfiehlt Fritz Behrens, Schirmfabrik, 45. gr. Ulrichstr. 45. Reparaturen jeder Art, als Ueberziehen, Abnähen u. s. w. schnell, gewissenhaft und billig.

Kl. Klausstr. 7.

Altes Blei, Putzwolle, Lein Patzlappen, Altes Tuch zum Poliren billigst bei A. Bode sen., kleine Klausstrasse 7.

Kl. Klausstr. 7.

Lampen, Knochen, Neue Tuchabfälle etc. etc. kauft Alb. Bode sen., kleine Klausstrasse 7.

Cigarretten-Tabak

Specialität

D. Rosen Nachfolger

Leipzig, Gröblich Nr. 57. Halle a/S., Große Ulrichstraße 5. Größte Auswahl, billigste Preise.

Verkauf Geraer Cachemires

schwarz und farbig, gute Qualitäten, zu außerordentlich billigen Preisen A. Friedländer, Königl. S. Kohl's Restaurant, I.

Kaiser-Wilhelms-Halle.

Donnerstag den 23. October

Grosses Monstre-Concert

der vereinigten Capellen des Königl. 107. Inf.-Regts. aus Leipzig und des Halle'schen Stadtmusikchors.

Dirigenten: C. Walther, W. Halle.

PROGRAMM.

- I. Theil. 1. Fest-Dub. über das Thüringer Volksthum von E. Hoffen. 2. Andante a. d. C moll-Symphonie von Beethoven. 3. Ungarische Rhapsodie II. v. Fr. Liszt. 4. Aufforderung zum Tanz v. C. M. v. Weber.
 - II. Theil. 5. Overture zur Oper „Tannhäuser“ von R. Wagner. 6. Uns Perlo de l'Océan, Fantasie für Trompete von Hoch. (Fr. Bender.)
 7. Trot de Cavalierio v. A. Rubinstein. 8. Exilium auf dem Ocean, Walzer von Gungl.
 - III. Theil. 9. Gr. Fantasia a. d. Op. „Der Trophäe“ von Meyerbeer. 10a. Jung Berners Abschied, Wehstuch Gott, es hat nicht sollen sein, Lied. b. Bannertanz, Walzer und Frieblings-Chor. c. March, Wo Ruth u. Kraft, a. d. Op. „Der Trompeter von Sülzingen“ von R. Meiser. 11. Unions-March von Walther.
- Billets, à 60 s., sind vorher in den Geschäften der Herren Steinbrecher & Jander, Eberling, Puppendorf und G. Karwrod zu haben Anfang 7¹/₂ Uhr. Entrée an der Kasse 75 Pfg.

Öffentliche Wählerversammlung

Sonntag den 26. October, Nachmittags 4¹/₂ Uhr, in der „Cachseburg“ bei Trotha. Referent: Herr Robert Conrad. Das Arbeiter-Wahlcomité.

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Carl Th. Plötz,

52. gr. Ulrichstr. 52. Größte Auswahl

in geschlitzten Holzwaren, als:

- Rauchtische,
- Salontische,
- Schirmständer,
- Journalmappen,
- Bürstenkasten,
- Garderobehalter,
- Handtuchhalter,
- Schlüsselhalter,
- Consolen,
- Eckbretter,
- Rauchservices,
- Schreibzeuge

52. gr. Ulrichstr. 52.

zu billigsten Preisen.

Carl Th. Plötz,

52. gr. Ulrichstr. 52.

Haarketten

werden stets sauber und billig angefertigt, halte stets großes Lager von fertigen Haarketten und Goldgeschloßen.

Aufträge per Post werden schnellstens ausgeführt.

A. Stommeler, Domplatz 6.

Ein leichter, wenig gebrauchter, halbbredeter Fuchsinogen (1 u. 2) (hinzu zu fahren), sowie ein Paar gebr. Kuffschächte stehen zum Verkauf Magdeburgerstraße 41.